

An alle
Schulleiterinnen und Schulleiter
der Schulen im SSA-Bezirk

Aktenzeichen

Bearbeiter
Durchwahl
Fax

Herr Scholz/ Herr Fredl
06471 / 328 - 255
06471 / 328 - 236

E-Mail

michael.scholz@kultus.hessen.de

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom

Datum

28. Februar 2020

Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,

nachdem heute Nacht der erste bestätigte Fall einer Coronavirus-Infektion im Lahn-Dill-Kreis bekannt geworden ist, haben uns im Laufe des Vormittags zahlreiche Nachfragen aus den heimischen Schulen erreicht.

Aus diesem Grund möchten wir Sie mit diesem Schreiben nochmals über aktuelle Schutzmaßnahmen informieren und Sie zudem bezüglich anstehender Fahrten um eine Rückmeldung bitten.

Grundsätzlich gilt, dass Sie Entscheidungen, die im Zusammenhang mit dem Coronavirus stehen, mit Ihrem zuständigen Gesundheitsamt abstimmen (z.B. bezüglich stattfindender Fahrten, Teilnahme am Unterricht bei Infektionsverdacht etc.). Dies gilt für alle Fälle, die nur auf Basis medizinischer Abklärung entschieden werden können. Bitte informieren Sie in diesen Fällen auch umgehend Ihre zuständige schulfachliche Aufsicht.

Um die Ausbreitung übertragbarer Krankheiten der Atemwege zu vermeiden, sollten prinzipiell eine gute Händehygiene und Abstand zu Erkrankten eingehalten sowie auf eine Husten- und Nies-Etikette geachtet werden. Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) empfiehlt diesbezüglich: „Wie bei Influenza und anderen Atemwegserkrankungen schützen das Einhalten der Husten- und Nies-Etikette, eine gute Händehygiene, sowie Abstand zu Erkrankten (etwa 1 bis 2 Meter) auch vor einer Übertragung des neuartigen Coronavirus. Diese Maßnahmen sind auch in Anbetracht der Grippeperiode überall und jederzeit angeraten“.

Eine entsprechende Broschüre der BZgA finden Sie im Anhang dieser E-Mail. Bitte informieren Sie darüber alle Lehrkräfte sowie Ihre Schülerinnen und Schüler.

Auf den Seiten des Robert-Koch-Instituts, des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration sowie der BZgA sind jederzeit aktualisierte und ausführliche Informationen zum aktuellen Erkenntnisstand abrufbar, darüber hinaus sind hinsichtlich anstehender Fahrten ins Ausland auch die Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes zu berücksichtigen. Das Hessische Sozialministerium hat darüber hinaus eine Informations-Hotline eingerichtet. Diese erreichen Sie unter **0800 555 4 666**.

Sollten an Ihrer Schule im Zeitraum bis zu den Osterferien Exkursionen ins Ausland geplant sein, melden Sie dies bitte **bis kommenden Montag, 2. März**, Ihrer jeweiligen schulfachlichen Aufsicht.

Geben Sie dabei bitte an, welches Ziel Sie anfahren und wie viele Personen (Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte etc.) daran teilnehmen. Stimmen Sie sich in diesen Fällen wie eingangs erläutert unbedingt mit Ihrem Gesundheitsamt sowie Ihrer schulfachlichen Aufsicht ab.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Scholz
Leitender Regierungsdirektor
- als Leiter eines Staatlichen Schulamtes -

Hier eine Übersicht der o.g. Links:

https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html?pk_campaign=sld&pk_source=bzga_slider

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html

<https://soziales.hessen.de/gesundheit/infektionsschutz/erster-bestaetigter-fall-hessen-informationen-und-faq-zum-neuen-coronavirus-sars-cov-2>

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/10.2.8Reisewarnungen>